

Kleiderspenden auf dem Weg in die Ukraine

Von Team Anno Treff

26. Juni 2024, 15:00

Anno-Treff

am **4. Mai 2024** haben wir vom Annotreff Sie, liebe Gemeindemitglieder gebeten, Spenden für adaptive Kleidung abzugeben. Aus den Hemden und verschiedenen Stoffen werden Kleidung für die besonderen Bedürfnisse von schwerverletzten Menschen genäht, ebenso wie Hilfsmittel zum Transport von Schwerverletzten (Tragen).

Etwa 2 Wochen später haben Ralf Link und Johann Becker vom Verein DoVira unsere Spenden an der Annokirche abgeholt. Neben unseren *17 Kisten Kleidung und Bettwäsche sowie einer Nähmaschine* wurden von DoVira organisierte *38 Pflegebetten, 2 Massageliegen, 2 Paletten Müsliriegel, 8 Paletten Kerzenwachs (5,7 t), Rollstühle, Rollatoren, Gehhilfen, Kindergartenmobiliar, jede Menge Kisten und Kartons mit Verbandsmaterial und andere medizinische Artikel in einen LKW geladen und nach Lviv gebracht.*

Von da aus gehen die Güter weiter an diverse ukrainische Orte: Charkiv, Vinnitsya, Saporischschja, u.a.







Herr Link hat uns erzählt, dass die Ausrüstung der ukrainischen Soldaten auch von (ukrainischen) Frauen aus Deutschland mit abgedeckt wird. Die Frauen konnten die Ukraine verlassen, während ihre Männer und Söhne in den Krieg ziehen mussten.

So versuchen die Frauen natürlich, ihre Männer bestmöglich zu unterstützen. Eine Gruppe in Troisdorf beispielsweise näht Tarnnetze, unter denen die Soldaten ihre Panzer verstecken können.

Aus den großen Leinentischdecken, wie man sie früher benutzt hat, werden Tragen genäht, um die Soldaten aus dem Kriegsgeschehen heraus zu holen.

Seine Erzählungen haben uns sehr betroffen gemacht. So hoffen wir, dass unsere Spenden sicher ihren Zielort erreichen und das Leben in der Ukraine ein wenig erleichtern.

Danke allen Spenderinnen und Spendern, ohne die ein solcher Transport nicht möglich gewesen wäre.





